# 2. Workshop zum Friedlinger Dialog 24. November 2014

Gefördert durch das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg



Weil am Rhein macht's weiter!



## Der Fahrplan

Start/Auftakti

1. Workshop: 2014

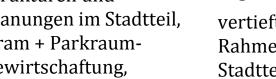




Handlungsleitfaden

#### Themen:

Strukturen und Planungen im Stadtteil, Tram + Parkraumbewirtschaftung, Einstieg in den Dialog!



### Themen:

Ergebnisse Auftakt + vertiefter Einstieg in Rahmenplanung für den Stadtteil + Entwicklungsideen für die Pilotparzelle

#### Themen:

**Ergebnisse 1. Workshop +** 

Wesentliche Handlungsschwerpunkte im **Stadtteil und grobes** Nutzungskonzept für die **Pilotparzelle** 



### **Der Ablauf**

19:00 Uhr Begrüßung

19:05 Uhr Ergebnisse aus dem 1. Workshop

19:20 Uhr Die Pilotparzelle im Fokus

19:45 Uhr Dialog an Plänen und Plakaten

21:00 Uhr Vorstellung der Ergebnisse

ca. 21:30 Uhr Ende der Veranstaltung





## Ergebnisse bis hierher – Handlungsleitfaden



- Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse des Friedlinger Dialogs in einem Handlungsleitfaden
- Darstellung der Prozesselemente (Workshops + Themen)
- Unterscheidung in stadtteilübergreifende Handlungsansätze und themen- oder raumbezogene Strategien





## Übergreifende Handlungsansätze

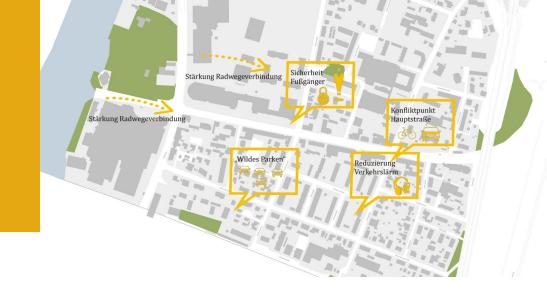


- wesentlich für den Stadtteil ist die Artikulation seiner Interessen im Verhältnis zur Gesamtstadt und zu den übrigen Ortschaften > Stadtteilstimme kann als Ortschaftsraft geschaffen werden
- Stärkung des Friedlinger Zentrums als Ort der Nahversorgung, des Zusammentreffens und des Austauschs > Instrumentenkasten über formelle und informelle Ansätze
- Friedlingens Qualitäten und Alleinstellungsmerkmale müssen vor allem für die Friedlinger stärker sichtbar und nutzbar gemacht werden > Kulturkern, Zugang zum Rhein





## Themenbezogen





- Hinweise zu neuen Verbindungsachsen und -qualitäten für Radfahrer
- Abwicklung der unterschiedlichen Verkehrsarten in der Hauptstraße (fließender Verkehr, Tram, Radverkehr) wird als schwierig angesehen
- Parkraumkonzept als Steuerungsinstrument für den ruhenden Verkehr
- generell für Hauptstraße und Einführung der Tram Resonanz in den nächsten Monaten abzuwarten
- weiterhin Thema mit Diskussionsbedarf > Ortschaftsrat





## Raumbezogen



- Sichtbarmachung vorhandener
  Qualitäten im Quartier, wie z.B. Kesselhaus oder
  Carhartt-Gallery > Kulturwegeführung,
  Integration von Lehreinheiten der benachbarten
  Schulen ins Kesselhaus
- Stärkung der Mitmach-Kultur im Stadtteil > Integration von Vereinen in die Stadtteilarbeit, Quartiersmanagement
- Schaffung von Komplementärangeboten zwischen/zu Outlet-City und Kesselhaus für Jung und Alt





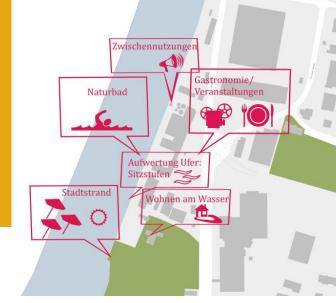
## Raumbezogen



- Stadtbalkon wurde nur als sehr langfristige Perspektive für den Stadtteil im Süden angesehen
- Entwicklung nur sinnvoll, wenn Zeitschiene von Schweizer Seite her klar ist
- Entwurfselemente aus Grün und punktueller Bebauung, Verbindungsachsen für Fußgänger und Radfahrer als Basis einer zukünftigen Nutzung
- städtebauliches Verfahren, z.B. Wettbewerb, zur Qualifizierung der Nutzungsideen



## Raumbezogen





- Nachnutzungsideen mit Schwerpunkt auf Zugänglichkeit zum Rhein, wie z.B. Stadtstrand, Sitzstufen ins Wasser, Promenade, Rheinbad) sowie Erhöhung des Freiflächenanteils für den Stadtteil
- größte Resonanz im Vergleich zu anderen Diskussionsthemen
- Raum mit größten Handlungs- und Interventionsmöglichkeiten
- Konzentration auf Pilotparzelle im Rahmen des Workshops mit 3 Varianten > Filterung der Vorzugsvariante





## **Arbeiten im Workshop**

- Ateliers zu den drei Varianten für die Pilotparzelle
- Bitte besuchen Sie nacheinander die einzelnen Ateliers und vergleichen Sie die Varianten.
- Bitte notieren Sie, welche Variante Ihnen insgesamt besser gefällt und welche einzelnen Bausteine Ihnen zusagen und welche Ihnen fehlen.
- Sie haben in jedem Atelier Gelegenheit, mit Planern, Stadt und Moderatoren ins Gespräch zu kommen.







### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

